

Dieses Dokument stellt einen Nachtrag (der „**Nachtrag**“) nach Artikel 13 des Luxemburger Gesetzes vom 10. Juli 2005 betreffend den Prospekt für Wertpapiere in der durch das Gesetz vom 3. Juli 2012 geänderten Fassung (das „**Prospektgesetz**“) dar.



Nachtrag vom 12. Mai 2015

zum

Basisprospekt vom 2. September 2014
zur Begebung von fondsbezogenen Wertpapieren
unter dem Euro 50.000.000.000 Debt Issuance Programme der
UniCredit Bank AG
München, Bundesrepublik Deutschland
(der „**Basisprospekt**“)

Dieser Nachtrag ist im Zusammenhang mit dem Basisprospekt und, im Hinblick auf eine Begebung von Wertpapieren, mit den entsprechenden Endgültigen Bedingungen zu lesen. Daher gelten im Zusammenhang mit der Emission unter dem Basisprospekt Bezugnahmen in den Endgültigen Bedingungen auf den Basisprospekt als Bezugnahmen auf den Basisprospekt unter Berücksichtigung etwaiger Nachträge.

UniCredit Bank AG übernimmt die Verantwortung für die Informationen in diesem Nachtrag und erklärt, dass sie die erforderliche Sorgfalt hat walten lassen, um sicherzustellen, dass die Informationen in diesem Nachtrag ihres Wissens nach richtig sind und keine Tatsachen weggelassen wurden, die die Aussage des Nachtrags wahrscheinlich verändern werden.

Anleger, die vor der Veröffentlichung dieses Nachtrags eine auf den Erwerb oder die Zeichnung von Wertpapieren, die unter dem Basisprospekt begeben werden, gerichtete Willenserklärung abgegeben haben, haben das Recht, diese gemäß Artikel 13 Absatz 2 des Prospektgesetzes innerhalb einer Frist von zwei Werktagen nach Veröffentlichung des Nachtrags zu widerrufen. Anleger können daher ihre Willenserklärungen bis zum 15. Mai 2015 widerrufen. Widerrufserklärungen können an die UniCredit Bank AG, Abteilung LCD7SR Structured Securities & Regulatory, Arabellastraße 12, 81925 München, Deutschland, Fax-Nr.: +49-89-378 13944 gerichtet werden.

Dieser Nachtrag, der Basisprospekt und etwaige weitere Nachträge werden auf der Internetseite www.onemarkets.de oder einer Nachfolgesite veröffentlicht. Im Übrigen werden dieser Nachtrag und die durch diesen Nachtrag per Verweis in den Basisprospekt einbezogenen Dokumente auf der Internetseite der Luxemburger Börse (www.bourse.lu) veröffentlicht.

Die Commission de Surveillance du Secteur Financier, Luxembourg (die "CSSF") ist die zuständige Behörde für die Genehmigung des Nachtrags.

Am 24. April 2015 wurde das Registrierungsformular der UniCredit Bank AG von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) gebilligt. Daraus ergeben sich die nachstehenden Änderungen in dem Basisprospekt:

1. Die Bezugnahmen auf das Registrierungsformular der UniCredit Bank AG vom 25. April 2014 werden jeweils durch Bezugnahmen auf das Registrierungsformular der UniCredit Bank AG vom 24. April 2015 ersetzt, außer im Abschnitt „ALLGEMEINE INFORMATIONEN“, „Angaben, die durch Verweis in diesen Basisprospekt einbezogen sind“, in dem die Bezugnahme auf das Registrierungsformular der UniCredit Bank AG vom 25. April 2014 verbleibt.
2. Element B.4b der Zusammenfassung wird durch folgenden Abschnitt ersetzt:

B.4b	Bekannte Trends, die sich auf die Emittentin und die Branchen, in denen sie tätig ist, auswirken	Die geschäftliche Entwicklung der HVB Group wird 2015 von der künftigen Situation an den Finanzmärkten und in der Realwirtschaft sowie von den nach wie vor bestehenden Unwägbarkeiten abhängig bleiben. In diesem Umfeld wird die HVB Group ihre Geschäftsstrategie laufend an sich verändernde Marktgegebenheiten anpassen und die daraus abgeleiteten Steuerungsimpulse besonders sorgfältig laufend überprüfen.
------	--	---

3. Element B.10 der Zusammenfassung wird durch folgenden Abschnitt ersetzt:

B.10	Art etwaiger Beschränkungen im Bestätigungsvermerk zu den historischen Finanzinformationen	Nicht anwendbar; Deloitte & Touche GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, der unabhängige Wirtschaftsprüfer der UniCredit Bank, hat die Konzernabschlüsse der HVB Group für das zum 31. Dezember 2013 endende Geschäftsjahr und für das zum 31. Dezember 2014 endende Geschäftsjahr sowie den Einzelabschluss der UniCredit Bank für das zum 31. Dezember 2014 endende Geschäftsjahr geprüft und jeweils mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.
------	--	--

4. Element B.12 der Zusammenfassung wird durch folgenden Abschnitt ersetzt:

B.12	Ausgewählte wesentliche historische Finanzinformationen	Konsolidierte Finanzkennzahlen zum 31. Dezember 2014*		
		Kennzahlen der Erfolgsrechnung	01.01.2014 – 31.12.2014	01.01.2013 – 31.12.2013
		Operatives Ergebnis nach Kreditrisikovorsorge ¹⁾	€892 Mio.	€1.823 Mio.
		Ergebnis vor Steuern ¹⁾	€1.083 Mio.	€1.439 Mio.
		Konzernüberschuss ¹⁾	€785 Mio.	€1.062 Mio.
		Ergebnis je Aktie ¹⁾	€0,96	€1,27
		Bilanzzahlen	31.12.2014	31.12.2013
		Bilanzsumme	€300.342 Mio.	€290.018 Mio.
		Bilanzielles Eigenkapital	€20.597 Mio.	€21.009 Mio.

Bankaufsichtsrechtliche Kennzahlen	31.12.2014 Basel III	31.12.2013 Basel II
Hartes Kernkapital (Common Equity Tier 1-Kapital)	€18.993 Mio.	--
Kernkapital (Tier 1-Kapital)	€18.993 Mio.	€18.456 Mio.
Risikoaktiva (inklusive Äquivalente für das Marktrisiko bzw. operationelle Risiko)	€85,7 Mrd.	€85,5 Mrd.
Harte Kernkapitalquote (CET 1 Ratio) ²⁾	22,1%	--
Kernkapitalquote ohne Hybridkapital (Core Tier 1 Ratio) ²⁾	--	21,5%
Kernkapitalquote (Tier 1 Ratio) ²⁾	22,1%	21,6%

* Die Zahlen in der Tabelle sind geprüft und wurden dem Konzernabschluss der HVB Group für das zum 31. Dezember 2014 endende Geschäftsjahr entnommen.

¹⁾ ohne aufgegebenen Geschäftsbereich.

²⁾ Berechnet auf der Basis von Risikoaktiva inklusive Äquivalente für das Marktrisiko und für das operationelle Risiko.

Erklärung, dass sich die Aussichten der Emittentin seit dem Datum des letzten veröffentlichten und geprüften Abschlusses nicht wesentlich verschlechtert haben oder Beschreibung jeder wesentlichen Verschlechterung

Seit dem 31. Dezember 2014, dem Datum ihres zuletzt veröffentlichten geprüften Jahresabschlusses, ist es zu keinen wesentlichen negativen Veränderungen der Aussichten der HVB Group gekommen.

Signifikante Veränderungen in der Finanzlage, die nach dem von den historischen Finanzinfor-

Seit dem 31. Dezember 2014 sind keine wesentlichen Veränderungen in der Finanzlage der HVB Group eingetreten.

	mation- ab- gedeckten Zeitraum ein- getreten sind
--	---

5. Element D.2 der Zusammenfassung wird durch folgenden Abschnitt ersetzt:

D.2	Zentrale Angaben zu den zentralen Risiken, die der Emittent einbringen sind	<p><i>Potentielle Anleger sollten sich bewusst sein, dass die Wertpapiere bei einem möglichen Eintritt der nachfolgend aufgezählten Risiken an Wert verlieren können und sie einen vollständigen Verlust ihrer Anlage erleiden können.</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Gesamtwirtschaftliche Risiken Risiken aus einer Verschlechterung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung und/oder der Lage auf den Finanzmärkten sowie geopolitischen Unsicherheiten. • Systemimmanente Risiken Risiken aus Störungen oder einem funktionellen Zusammenbruch des gesamten Finanzsystems oder seiner Teilbereiche. • Kreditrisiko (i) Risiken aus Bonitätsveränderungen einer Adresse (Kreditnehmer, Kontrahent, Emittent oder Land); (ii) Risiko, dass eine Verschlechterung des gesamtwirtschaftlichen Umfelds sich negativ auf die Kreditnachfrage oder die Solvenz von Kreditnehmern der HVB Group auswirkt; (iii) Risiken aus einem Wertverfall von Kreditbesicherungen; (iv) Risiken aus Derivate-/Handelsgeschäften; (v) Risiken aus konzerninternen Kreditexposures; (vi) Risiken aus von der Bank gehaltenen Staatsanleihen. • Marktrisiko (i) Risiken für Handels- und Anlagebücher aus einer Verschlechterung der Marktbedingungen; (ii) Zins- und Wechselkursrisiko aus dem allgemeinen Bankgeschäft. • Liquiditätsrisiko (i) Risiko, dass die Bank ihren anfallenden Zahlungsverpflichtungen nicht zeitgerecht oder nicht in vollem Umfang nachkommen kann; (ii) Risiken der Liquiditätsbeschaffung; (iii) Risiken in Zusammenhang mit konzerninternem Liquiditätstransfer; (iv) Marktliquiditätsrisiko. • Operationelles Risiko (i) Risiko von Verlusten durch fehlerhafte interne Prozesse, Systeme, menschliche Fehler und externe Ereignisse; (ii) IT-Risiken (iii) Risiken aus betrügerischen Aktivitäten; (iv) Rechtliche und steuerliche Risiken; (v) Compliance-Risiko. • Geschäftsrisiko Risiko von Verlusten aus unerwarteten negativen Veränderungen des Geschäftsvolumens und/oder der Margen. • Immobilienrisiko Risiko von Verlusten, die aus Marktwertschwankungen des Immobilienbestands der HVB Group resultieren. • Beteiligungsrisiko Risiko von Wertverlusten des Beteiligungsportfolios der HVB Group. • Reputationsrisiko
-----	---	---

	<p>Risiko eines negativen Gewinn- und Verlust-Effekts, hervorgerufen durch unerwünschte Reaktionen von Interessengruppen (Stakeholdern) aufgrund einer veränderten Wahrnehmung der Bank.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Strategisches Risiko <p>(i) Risiko, dass das Management wesentliche Entwicklungen oder Trends im eigenen unternehmerischen Umfeld entweder nicht rechtzeitig erkennt oder falsch einschätzt; (ii) Risiken aus der strategischen Ausrichtung des Geschäftsmodells der HVB Group; (iii) Risiken aus der Konsolidierung des Bankenmarkts; (iv) Risiken aus veränderten Wettbewerbsbedingungen im deutschen Finanzdienstleistungssektor; (v) Risiken aus einer Veränderung der Ratingeinstufung der HVB.</p> • Regulatorische Risiken <p>(i) Risiken aus Veränderungen des regulatorischen und gesetzlichen Umfelds; (ii) Risiken aus der Einführung neuer Abgaben- und Steuerarten zur zukünftigen Stabilisierung des Finanzmarkts bzw. zur Beteiligung der Banken an den Kosten der Finanzkrise; (iii) Risiken in Verbindung mit möglichen Abwicklungsmaßnahmen und einem Reorganisationsverfahren.</p> • Pensionsrisiko <p>Risiko, dass das Trägerunternehmen zur Bedienung der zugesagten Rentenverpflichtungen Nachschüsse leisten muss.</p> • Risiken aus Outsourcing <p>Risikoartenübergreifendes Risiko, von dem insbesondere die Risikoarten operationelles Risiko, Reputationsrisiko, strategisches Risiko, Geschäftsrisiko, Kredit-, Markt- und Liquiditätsrisiko betroffen sind.</p> • Risiken aus Risiko- und Ertragskonzentrationen <p>Risiko- und Ertragskonzentrationen zeigen erhöhte Verlustpotenziale auf und stellen ein geschäftsstrategisches Risiko für die Bank dar.</p> • Risiken für die HVB Group aus beauftragten Stresstestmaßnahmen <p>Es könnte nachteilige Auswirkungen auf die Ergebnisse der Geschäftstätigkeit der HVB Group haben, wenn die HVB Group, die HVB, die UniCredit S.p.A. oder eines der Finanzinstitute, mit denen diese Institute Geschäfte tätigen, bei Stresstests negative Ergebnisse verzeichnen.</p> • Risiken aus ungenügenden Modellen zur Risikomessung <p>Es ist möglich, dass die internen Modelle der HVB Group nach der Untersuchung oder Verifizierung durch die Aufsichtsbehörden als nicht adäquat eingestuft werden bzw. vorhandene Risiken unterschätzen.</p> • Nicht identifizierte/unerwartete Risiken <p>Der HVB Group könnten höhere Verluste als die mit den derzeitigen Risikomanagementmethoden errechneten oder bisher gänzlich unberücksichtigte Verluste entstehen.</p>
--	---

6. Im Abschnitt „BESCHREIBUNG DER EMITTENTIN“ wird der erste Satz des ersten Absatzes durch folgenden Text ersetzt:

„Die Beschreibung der Emittentin im Registrierungsformular der UniCredit Bank AG vom 24. April 2015, die im Geschäftsbericht der HVB Group 2013 enthaltenen geprüften, konsolidierten Finanzkennzahlen zum 31. Dezember 2013, die im Geschäftsbericht der HVB Group 2014 enthaltenen geprüften, konsolidierten Finanzkennzahlen zum 31. Dezember 2014 und die im Geschäftsbericht der UniCredit Bank AG (HVB) 2014 enthaltenen geprüften, nicht konsolidier-

ten Finanzkennzahlen zum 31. Dezember 2014 werden hiermit in diesen Basisprospekt einbezogen.“

7. Im Abschnitt „BESCHREIBUNG DER EMITTENTIN“ wird der zweite Absatz und alle dazugehörigen F-Seiten am Ende des Basisprospekts gestrichen.
8. Der Abschnitt „ALLGEMEINE INFORMATIONEN“, „Einsehbare Dokumente“ wird durch folgenden Text ersetzt:

„Abschriften der Satzung der Emittentin, der Konzernjahresberichte für die zum 31. Dezember 2013 und 2014 endenden Geschäftsjahre der Emittentin, des gemäß dem Handelsgesetzbuch aufgestellten Einzelabschlusses der Emittentin für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2014, der Muster der Globalurkunden, der Endgültigen Bedingungen und des Zahlstellenvertrags in der jeweils geänderten und neu gefassten Fassung sind während der üblichen Geschäftszeiten an Werktagen (ausgenommen Samstage und gesetzliche Feiertage) in den Geschäftsräumen der Emittentin und der BNP Paribas Securities Services Zweigniederlassung Luxemburg in ihrer Eigenschaft als Notierungsstelle erhältlich. Während der Gültigkeit dieses Basisprospekts sind sämtliche Dokumente, deren Angaben durch Verweis in diesen Basisprospekt einbezogen sind, kostenfrei in deutscher Sprache in den Geschäftsräumen der UniCredit Bank AG (Arabellastraße 12, 81925 München) und der BNP Paribas Securities Services Zweigniederlassung Luxemburg erhältlich.“

9. Der Abschnitt „ALLGEMEINE INFORMATIONEN“, „Wesentliche Veränderungen in der Finanzlage der HVB und Trend Informationen“ wird durch folgenden Text ersetzt:

„Die geschäftliche Entwicklung der HVB Group wird 2015 von der künftigen Situation an den Finanzmärkten und in der Realwirtschaft sowie von den nach wie vor bestehenden Unwägbarkeiten abhängig bleiben. In diesem Umfeld wird die HVB Group ihre Geschäftsstrategie laufend an sich verändernde Marktgegebenheiten anpassen und die daraus abgeleiteten Steuerungsimpulse besonders sorgfältig laufend überprüfen.“

Es ist (i) seit dem 31. Dezember 2014 zu keiner wesentlichen Veränderung der Finanzlage der HVB Group und (ii) seit dem 31. Dezember 2014, dem Datum ihres zuletzt veröffentlichten geprüften Jahresabschlusses, zu keinen wesentlichen negativen Veränderungen der Aussichten der HVB Group gekommen.“

10. Die Tabelle im Abschnitt „ALLGEMEINE INFORMATIONEN“, „Angaben, die durch Verweis in diesen Basisprospekt einbezogen sind“ wird wie folgt neu gefasst:

	Seiten des Dokuments:	Einbeziehung von Angaben in diesen Basisprospekt auf den folgenden Seiten:
<p>Registrierungsformular der UniCredit Bank AG vom 25. April 2014 welches von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht gebilligt wurde¹⁾</p> <p><u>Die UniCredit Bank AG hat am 24. April 2015 ein aktualisiertes Registrierungsformular veröffentlicht, aus dem Angaben per Verweis in diesen Basisprospekt einbezogen sind. Die Angaben aus dem Registrierungsformular der UniCredit Bank AG vom 25. April 2014 sind insofern aktualisiert.</u></p>		

<p>Registrierungsformular der UniCredit Bank AG vom 24. April 2015, das von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht gebilligt wurde¹⁾</p> <p>Risikofaktoren</p> <ul style="list-style-type: none"> - Risiken bezogen auf die Geschäftstätigkeit der HVB Group <p>UniCredit Bank AG</p> <ul style="list-style-type: none"> - Informationen über die HVB, die Muttergesellschaft der HVB Group <p>Geschäftsüberblick</p> <ul style="list-style-type: none"> - Haupttätigkeitsbereiche - Geschäftsbereiche der HVB Group - Wichtigste Märkte - Management- und Aufsichtsgremien - Hauptaktionäre - Wirtschaftsprüfer - Rechtliche Risiken / Schiedsverfahren 	<p>S. 3 bis 13</p> <p>S. 13</p> <p>S. 13</p> <p>S. 14 bis 16</p> <p>S. 16</p> <p>S. 16 bis 18</p> <p>S. 18</p> <p>S. 18</p> <p>S. 18 bis 22</p>	<p>S. 31</p> <p>S. 65</p>
<p>Geprüfte Finanzangaben der HVB Group für das am 31. Dezember 2012 endende Geschäftsjahr (Geschäftsbericht HVB Group 2012)¹⁾</p> <p><u>Die UniCredit Bank AG hat am 12. März 2015 den Geschäftsbericht HVB Group 2014 veröffentlicht, aus dem Angaben per Verweis in diesen Basisprospekt einbezogen sind. Die Angaben aus dem Geschäftsbericht HVB Group 2012 sind insofern aktualisiert.</u></p>		
<p>Geprüfte Finanzangaben der HVB Group für das am 31. Dezember 2013 endende Geschäftsjahr (Geschäftsbericht HVB Group 2013)¹⁾</p> <ul style="list-style-type: none"> - Konzern Gewinn- und Verlustrechnung - Konzern Bilanz 	<p>S. 110 bis 111</p> <p>S. 112 bis 113</p>	<p>S. 65</p> <p>S. 65</p>

-	Entwicklung des Konzern Eigenkapitals	S. 114 bis 115	S. 65
-	Konzern Kapitalflussrechnung	S. 116 bis 117	S. 65
-	Erläuterungen (Notes) zum Konzernabschluss	S. 118 bis 248	S. 65
-	Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers	S. 249	S. 65
Geprüfte Finanzangaben der HVB Group für das am 31. Dezember 2014 endende Geschäftsjahr (Geschäftsbericht HVB Group 2014)¹⁾			
-	Konzern Gewinn- und Verlustrechnung	S. 112 bis 113	S. 65
-	Konzern Bilanz	S. 114 bis 115	S. 65
-	Entwicklung des Konzern Eigenkapitals	S. 116 bis 117	S. 65
-	Konzern Kapitalflussrechnung	S. 118 bis 119	S. 65
-	Erläuterungen (Notes) zum Konzernabschluss	S. 120 bis 252	S. 65
-	Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers	S. 253	S. 65
Geprüfter Einzelabschluss der UniCredit Bank AG für das am 31. Dezember 2013 endende Geschäftsjahr (Geschäftsbericht UniCredit Bank AG (HVB) 2013)¹⁾			
<u>Die UniCredit Bank AG hat am 12. März 2015 den Geschäftsbericht UniCredit Bank AG (HVB) 2014 veröffentlicht, aus dem Angaben per Verweis in diesen Basisprospekt einbezogen sind. Die Angaben aus dem Geschäftsbericht UniCredit Bank AG (HVB) 2013 sind insofern aktualisiert.</u>			
Geprüfter Einzelabschluss der UniCredit Bank AG für das am 31. Dezember 2014 endende Geschäftsjahr (Geschäftsbericht UniCredit Bank AG (HVB) 2014)¹⁾			
-	Gewinn- und Verlustrechnung	S. 80 bis 81	S. 65
-	Bilanz	S. 82 bis 87	S. 65
-	Anhang zum Geschäftsbericht	S. 88 bis 138	S. 65

- Bestätigungsvermerk	S. 139	S. 65
Basisprospekt der UniCredit Bank AG vom 29. Mai 2013 zur Begebung von fondsbezogenen Wertpapieren¹⁾		
- Wertpapierbeschreibung und Bedingungen der Wertpapiere	S. 50 bis 128	S. 293
2. Nachtrag vom 30. Juli 2013 zum Basisprospekt der UniCredit Bank AG vom 29. Mai 2013 zur Begebung von fondsbezogenen Wertpapieren¹⁾		
- Ziffer 2	S. 2	S. 293
- Ziffer 3	S. 2 f.	S. 293
Basisprospekt der UniCredit Bank AG vom 13. September 2013 zur Begebung von fondsbezogenen Garant Wertpapieren, fondsbezogenen Garant Cap Wertpapieren, Fondsindex Wertpapieren mit Mindestrückzahlungsbetrag, Fondsindex Wertpapieren mit Mindestrückzahlungsbetrag und Cap, Fondsanleihen, fondsbezogenen Sprint Wertpapieren, fondsbezogenen Sprint Cap Wertpapieren, fondsbezogenen Garant Basket Wertpapieren, fondsbezogenen Garant Cap Basket Wertpapieren, fondsbezogenen Garant Rainbow Wertpapieren und fondsbezogenen Garant Cap Rainbow Wertpapieren¹⁾		
- Wertpapierbeschreibung und Bedingungen der Wertpapiere	S. 64 bis 212	S. 293

Für den Fall einer Abweichung zwischen den Informationen in diesem Nachtrag und den Informationen, die im Basisprospekt oder in Dokumenten enthalten sind, die in den Basisprospekt per Verweis einbezogen sind, sind die in diesem Nachtrag enthaltenen Informationen maßgeblich.